

Wahlen

1. Wahl des Vorstands

Der Vorstand schlägt vor, für die Jahre 2025–2028 Reto Schnellmann als Vertreter der Miduca AG (als Ersatz von Attila Kocsis) und Simone Kamm als Vertreterin der Kalaidos Bildungsgruppe (als Ersatz von Claudia Zürcher) zu wählen.



Reto Schnellmann (1967) ist seit September 2024 CEO der Miduca AG und hat damit die strategische und operative Leitung des Unternehmens inne.

Reto arbeitet seit 1999 im Bildungsbereich. Zuletzt war er knapp 18 Jahre als Verwaltungsdirektor der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) tätig. Zuvor war er in verschiedenen Rollen für die Hochschule Luzern tätig, unter anderem als Dozent für Finanz- und Rechnungswesen und als Leiter Dienste bzw. Finanzen & Services. Zudem hat er in dieser Zeit auch am Kaufmännischen Bildungszentrum Luzern und am Berufsbildungszentrum Sursee unterrichtet.

Zusätzlich zu seinen operativen Rollen war Reto Schnellmann in diversen Stiftungs- (z. B. Switch) und Verwaltungsräten (z. B. SLSP, Business Tools) aktiv. Aktuell präsidiert er den Verwaltungsrat der Subito Krisenintervention für Kinder und Jugendliche AG, welchem er bereits seit 2012 angehört.



Simone Kamm (1978) ist seit Oktober 2024 Mitglied der Geschäftsleitung der AKAD und verantwortet die strategische, didaktische und operative Führung der Bildungsangebote von Sekundarstufe II bis Höhere Berufsbildung. Die AKAD ist Teil der Kalaidos Bildungsgruppe, welche zwölf Bildungsinstitute verschiedener Stufen und Richtungen vereint.

Simone verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Erwachsenenbildung und im Bildungsmanagement, unter anderem als Dozentin, als Rektorin Weiterbildung des zB. Zentrum Bildung Baden und als stellvertretende Leiterin des Bildungszentrums am Paul Scherrer Institut. Von 2015 bis 2019 war sie beim SVEB tätig, zuerst als Leiterin Marketing, Events & Sensibilisierung und später als Geschäftsstellenleiterin eduQua, wo sie auch an der Normrevision mitgewirkt hat.

Ausserdem engagiert sie sich in der Berufsmaturitätskommission des Kantons Zürich und in der Steuergruppe BM 2030 für die Stärkung des dualen Bildungssystems.

2. Wahl des Präsidiums

Der Vorstand schlägt vor, Ständerätin Tiana Angelika Moser als Präsidentin für die Jahre 2025–2028 zu wählen.



Tiana Angelika Moser (1979) verfügt über einen akademischen Hintergrund in Politikwissenschaft, Umweltwissenschaften und Staatsrecht. Sie war seit 2007 Nationalrätin und ist seit Herbst 2023 Ständerätin für den Kanton Zürich der Grünliberalen Partei (GLP). Über mehrere Jahre war sie Mitglied der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK). Seit der Gründung der Grünliberalen war sie in verschiedenen Funktionen aktiv am Aufbau der Partei beteiligt. Sie ist aktuell im Vorstand von Zürich Tourismus und Präsidentin des Fachverbands Elektroapparate für Haushalt und Gewerbe Schweiz (FEA).
